iMOT
12. – 14. FEBRUAR 2027

Bitte senden an:
Messe München GmbH
Technischer Ausstellerservice – Abteilung TAS 1
Am Messesee 2 I 81829 München I Deutschland
Tel. +49 89 949-22060
TAS1@messe-muenchen.de

Aussteller	Halle / Stand-Nr. Freigelände / Block
USt-Id-Nr.	Ansprechpartner
Straße / Postfach	E-Mail
PLZ / Ort / Land	Telefon mit Vor-/Durchwahl

Wir bestellen – im Namen und auf Rechnung des gemeldeten Hauptausstellers – unter Anerkennung der Vertragsbedingungen auf Seite 4. Bestellungen im Namen von Unterausstellern sind nicht möglich.

Bitte ankreuzen	Pos.-Nr.	Elektro-Hauptanschluss		EUR/St.
☐	32102	**3 kW** nur Wechselstrom, kein Drehstrom	Einschließlich Elektroverteilung 1: 2 Wechselstromsteckdosen (230 V, 50 Hz) 1 Wechselstromsteckdose (6A) zur dauerhaften Stromversorgung (Darstellung siehe Seite 2)	309,00

Bitte ankreuzen	Pos.-Nr.	Elektro-Hauptanschluss	inkl. E-Verteilung 4 oder CEE-Kupplung – bitte auswählen		EUR/St.
☐	32105	**5 kW** (230 V/400 V, 50 Hz)	☐ E-Verteilung 4 (siehe Seite 2) oder	☐ CEE 32 A	564,00
☐	32110	**10 kW** (230 V/400 V, 50 Hz)	☐ E-Verteilung 4 (siehe Seite 2) oder	☐ CEE 32 A	749,00
☐	32115	**15 kW** (230 V/400 V, 50 Hz)	☐ E-Verteilung 4 (siehe Seite 2) oder	☐ CEE 32 A	999,00
☐	32120	**20 kW** (230 V/400 V, 50 Hz)	CEE 32 A Kupplung		1.049,00
☐	32130	**30 kW** (230 V/400 V, 50 Hz)	CEE 63 A Kupplung		1.389,00
☐	32140	**40 kW** (230 V/400 V, 50 Hz)	CEE 63 A Kupplung		1.759,00

Bitte ankreuzen	Pos.-Nr.	Elektro-Hauptanschluss	EUR/St.
☐	32150	**50 kW** (230 V/400 V, 50 Hz) CEE 125 A	2.139,00
☐	32165	**65 kW** (230 V/400 V, 50 Hz) CEE 125 A	2.669,00
☐	32185	**85 kW** (230 V/400 V, 50 Hz) CEE 125 A	3.599,00
☐	32210	**100 kW** (230 V/400 V, 50 Hz)	4.189,00
☐	32225	**125 kW** (230 V/400 V, 50 Hz)	4.996,00
☐	32250	**150 kW** (230 V/400 V, 50 Hz)	5.859,00

Die Stromversorgung erfolgt im TN-S System (3 Phasen, ein Neutralleiter, ein Schutzleiter). Bei Verwendung von Elektroverteilern der Messe München wird die Erdung ausschließlich von den zuständigen Elektroservicepartnern ausgeführt. In Abhängigkeit von Art und Ausführung der Standkonstruktion sind Anschlüsse an den Schutzleiter (Erdung/Potentialausgleich) nach DIN ENVDE 0100 vorgeschrieben (siehe auch: Merkblatt für die Elektroinstallation in Messeständen).

Bitte beachten Sie: Die Kosten für den Stromverbrauch der Stromanschlüsse sind im Hauptanschlusspreis inbegriffen. Ab fünf Kalendertage vor dem offiziellen Aufbaubeginn wird beim Eingang von Bestellungen/Plänen ein Verspätungszuschlag (Pos.-Nr. 32853) von 140,00 EUR berechnet.
Für die Bereitstellung eines Elektro-Hauptanschlusses ist das Einreichen einer Planskizze (Vordruck Seite 3) unbedingt erforderlich.

Wir bringen eine eigene Hauptverteilung mit

☐ Ja, der Verteiler ist mit einem Hauptschalter und einem RCD 30 mA (FI-Schutzschalter) ausgestattet.
☐ Nein, wir benötigen eine Sonderverteilung (siehe Seite 2):

Bitte rufen Sie mich an (Telefonnummer).

☐ Ja, wir benötigen einen Potentialausgleich für eine Abhängekonstruktion (nur Übergabepunkt am Elektrohauptanschluss Hallenboden, Pos.-Nr. 32872 23,20 EUR). Die Potentialausgleichsverbindung zwischen diesem Übergabepunkt und den Traversen mit Beleuchtungsanlage kann vom Aussteller selbst angebracht werden oder über die Servicefirma für Abhängungen beauftragt werden.

☐ Ja, es werden elektrische Betriebsmittel/Exponate mit Frequenzumrichter betrieben.

Ort / Datum — Firmenstempel und rechtsgültige Unterschrift des Ausstellers

Drucken | Speichern

Annahmefrist: 08. Januar 2027

Stand: Juni 2026

Bestellung zusätzlicher Sonderverteiler für den Hauptanschluss

Diese E-Verteilungen werden zusätzlich zum Anschlusspreis verrechnet – eine Gutschrift für die E-Verteilung 4 kann leider nicht erfolgen. Alle Elektroverteilungen sind mit einem Hauptschalter und Sicherungsautomaten mit B-Charakteristik bestückt.

Menge	Pos.-Nr.	E-Verteilung	Beschreibung	EUR / St.
	32602	Modul 2	Bis max. 15 kW, 5 Wechselstromsteckdosen (230 V / 16 A), 1 Wechselstromsteckdose (6 A) mit RCD 30 mA (Fi-Schutzschalter)	233,00
	32603	Modul 3	Bis max. 20 kW, 9 Wechselstromdosen (230 V / 16 A), 1 Wechselstromsteckdose (6 A) mit RCD 30 mA (Fi-Schutzschalter)	579,00
	32605	Modul 5	Bis max. 20 kW, 2 CEE-Steckdosen 16 A (230 V / 400 V, 50 Hz-Drehstromanschlüsse) mit RCD 30 mA (Fi-Schutzschalter)	368,00
	32606	Modul 6	Bis max. 20 kW, 2 CEE-Steckdosen 16 A (230 V / 400 V, 50 Hz-Drehstromanschlüsse) ohne RCD 30 mA (Fi-Schutzschalter), (Sicherungsautomat mit C-Charakteristik). Für Maschinenanschluss.	135,00
	32607	Modul 7 Ab 30 kW	Bis max. 40 kW, 2 CEE-Steckdosen 32 A (230 V / 400 V, 50 Hz-Drehstromanschlüsse) mit RCD 30 mA (Fi-Schutzschalter)	447,00
	32608	Modul 8 Ab 30 kW	Bis max. 40 kW, 2 CEE-Steckdosen 32 A (230 V / 400 V, 50 Hz-Drehstromanschlüsse) ohne RCD 30 mA (Fi-Schutzschalter)	219,00
	32609	Modul 9 Ab 30 kW	Bis max. 40 kW, 9 Wechselstromdosen (16 A), 1 Wechselstromsteckdose (6 A), 1 CEE-Steckdose 16 A (230 V / 400 V, 50 Hz-Drehstromanschlüsse) mit RCD 30 mA (Fi-Schutzschalter)	661,00
	32610	Modul 10 Ab 30 kW	Bis max. 40 kW, 18 Wechselstromdosen (16 A), 2 Wechselstromsteckdosen (6 A), 2 CEE-Steckdose 16 A mit RCD 30 mA (Fi-Schutzschalter)	842,00

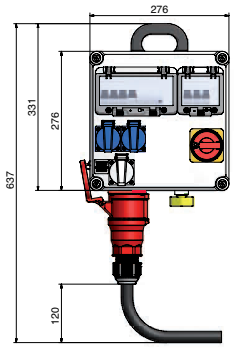
Es können auf Anfrage auch kundenspezifische Hauptverteilungen zusammengestellt werden.

Erklärung Elektroverteiler für den Hauptanschluss

Nachfolgend erhalten Sie eine Beschreibung und schematische Darstellung der im Elektro-Hauptanschluss 3 kW enthaltenen E-Verteilung 1 und der in den Elektro-Hauptanschlüssen 5 kW bis 15 kW enthaltenen E-Verteilung 4. Wird im Vorfeld der Veranstaltung bei den Elektro-Hauptanschlüssen bis 15 kW eine CEE 32 A-Kupplung bestellt, so wird bei einer nachträglichen Bestellung (während der Aufbauzeit) der E-Verteilung 4 diese mit 194,00 EUR / St. berechnet.

Bis maximal 3 kW

E-Verteilung 1

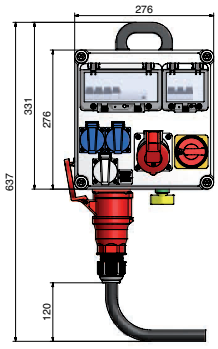


2 Wechselstromsteckdosen (16 A)
für Wechselstromverbraucher und -geräte
(z.B. Videogeräte etc.)
und
1 Wechselstromsteckdose (6 A) zur dauerhaften Stromversorgung (z.B. Kühlschrank, Faxgerät etc.)

Maße Gehäuse E-Verteilung:
B = 276 mm
H = 637 mm
T = 181 mm

Bis maximal 15 kW

E-Verteilung 4



1 x CEE Steckdose 16 A für 230 V / 400 V,
50 Hz-Drehstromanschlüsse,
2 Wechselstromsteckdosen (16 A),
1 Wechselstromsteckdose
(6 A) zur dauerhaften Stromversorgung
(z.B. Kühlschrank, Faxgerät etc.)

Maße Gehäuse E-Verteilung:
B = 276 mm
H = 637 mm
T = 211 mm

Ort / Datum

Firmenstempel und rechtsgültige Unterschrift des Ausstellers

Drucken | Speichern

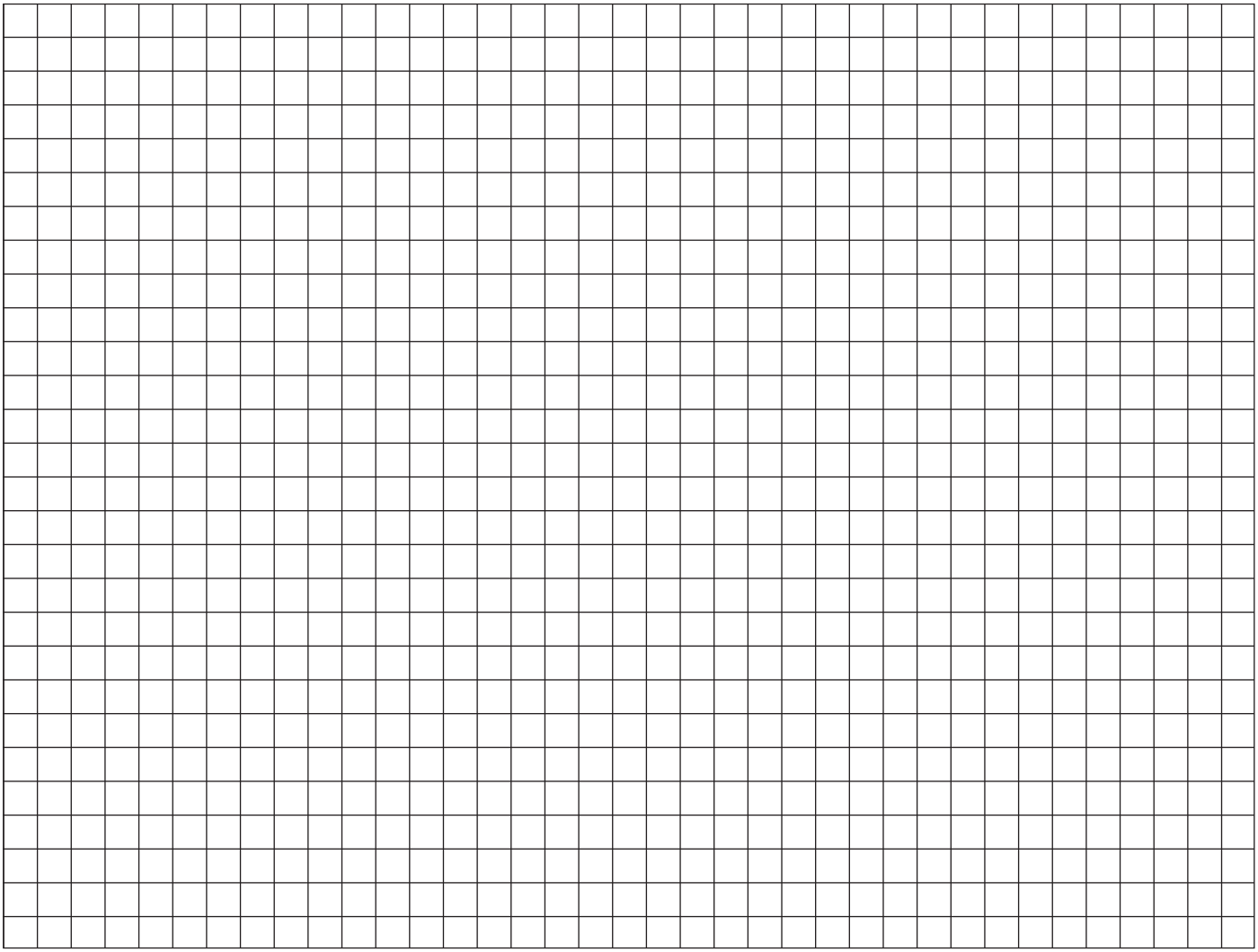
Annahmefrist: 08. Januar 2027

iMOT
12. – 14. FEBRUAR 2027

Bitte senden an:
Messe München GmbH
Technischer Ausstellerservice – Abteilung TAS 1
Am Messesee 2 I 81829 München I Deutschland
Tel. +49 89 949-22060
TAS1@messe-muenchen.de

Aussteller	Halle / Stand-Nr. Freigelände / Block
USt-Id-Nr.	Ansprechpartner
Straße / Postfach	E-Mail
PLZ / Ort / Land	Telefon mit Vor-/ Durchwahl

Bitte kennzeichnen Sie die gewünschte Position des Elektro-Hauptanschlusses mit Orientierung durch die Angabe der Nachbarstände, Besuchergänge, Halleneingänge und durch die Eintragung eines Nordpfeiles auf der Grundriss-Skizze!



Maßstab 1 : 100 (1 m = 1 cm)
1 : 50 (1 m = 2 cm)

Drucken Speichern

Annahmefrist: 08. Januar 2027

Anschluss- und Lieferbedingungen für Elektrizität

1. Für die Bestellung eines Hauptanschlusses ist der Vordruck 3.1 zu benutzen. Die Bestellung und die Standskizze sind spätestens sechs Wochen vor Aufbaubeginn bei der Messe München GmbH, Abteilung Technischer Ausstellerservice, einzureichen. Eine Gewähr für termingerechte Ausführung von Installationen, die nach diesem Termin beantragt werden, kann nicht übernommen werden.
2. **Ab fünf Kalendertage vor dem offiziellen Aufbaubeginn wird beim Eingang von Bestellungen / Plänen ein Verspätungszuschlag (Pos.-Nr. 32853) von 140,00 EUR berechnet. Darüber hinaus behält die Messe München GmbH sich vor, für nach Einsendeschluss eingesandte Bestellungen einen Preisaufschlag zu erheben.** Die Elektroinstallationen sind nur mietweise überlassen.
3. Die Verlegung der Zuleitung erfolgt soweit wie möglich in den Spartenkanälen, von diesen aus bis zu dem – über Vordruck 3.1, Seite 3, bestellten – ebenerdigen Übergabepunkt. Elektroinstallationen innerhalb des Standes können ab dem Übergabepunkt Messe München GmbH / Aussteller durch ausstellereigene Elektro-Fachkräfte oder Elektro-Fachfirmen ausgeführt werden (siehe auch Vordruck 3.3). Die Benutzung der Spartenkanäle ist nur den Servicepartnern der Messe München GmbH vorbehalten.
   3.1 Ab 100 kW besteht der Übergabepunkt aus offenen Kabelenden. Sollte ein Servicepartner diese Kabelenden auf Wunsch des Ausstellers anklemmen, besteht seitens des Servicepartners keinerlei Haftung und auch nicht die Verpflichtung zur Überprüfung der ausstellereigenen Verteilung!
   3.2 Der Aussteller / Messebauer ist ab dem Austrittspunkt der Stromzuleitung (Kabel) aus dem Spartenkanal für die weitere und ordnungsgemäße Verlegung auf seinem Stand selber verantwortlich!
4. **Der Besteller erklärt, dass er und seine von ihm beauftragten Firmen während des Aufbaus, der Laufzeit und des Abbaus alle gesetzlichen und versicherungsrechtlichen Auflagen beachten. Dies sind unter anderem BayBO, TRBS 1201, VDE 0100, BGV A1, BGV A 3, BGI 608 und die besonderen Bedingungen der Messe München. Arbeiten an der Elektroanlage dürfen nur von Elektrofachkräften nach TRBS 1201 ausgeführt werden. Alle verwendeten Verteiler müssen mit einem Hauptschalter und mit RCD (FI-Schalter) TYP A UΔn ≤ 30 mA) abgesichert sein. Bei einem Anschluss von Frequenzumrichtern, trafolosen Wechselrichtern, EMV Filtern oder anderen elektronischen Komponenten, die stationäre, variable oder transiente Ableitströme oder Gleichfehlerströme über 6 mA erzeugen können, sind RCD TYP B (SK) oder B+, bei 2-poligen Verbrauchern RCD Typ F einzusetzen. Bei schwerwiegenden Verstößen gegen die Vorschriften (u.a. die DIN VDE 0100) wird die Stromlieferung gesperrt. Bei einer Stromsperre erfolgt keine Rückvergütung der Kosten für die bereits eingerichteten Installationen. Die Kosten für den Hauptanschluss werden auf jeden Fall in Rechnung gestellt.**
5. Alle Elektroinstallationen der Messestände werden von einem Sachverständigen nach den am Messeplatz München geltenden Bestimmungen geprüft und abgenommen. Festgestellte Mängel müssen unverzüglich behoben werden. Traversen mit Beleuchtungsanlagen sind vom Errichter der Anlage mit einem zusätzlichen Schutzpotentialausgleich (Kupfer, mindestens 10 mm²) zu versehen (VDE 0100 Teil 711). Der Übergabepunkt am Hallenboden kann über diesen Vordruck (3.1) bestellt werden. Die Potentialausgleichsverbindung zwischen diesem Übergabepunkt und der Traverse mit Beleuchtungsanlage kann vom Aussteller selbst angebracht werden oder über die Servicefirma für Abhängungen beauftragt werden. Alternative Energiequellen wie Batterien, PV-Stromerzeugungsanlagen im Inselbetrieb und Ähnliches sind nicht erlaubt.
6. **Die dem Aussteller oder Besteller vorgelegte Aufmaßliste ist unverzüglich zu prüfen und unterschrieben zurückzugeben. Die Aufmaßliste ist die spätere Rechnungsgrundlage. Reklamationen über den Umfang der Lieferungen und Leistungen sind vor dem Abbau des Standes beim Technischen Ausstellerservice der Messe München GmbH geltend zu machen, damit die Gewähr einer ordnungsgemäßen Prüfung gegeben ist. Spätere Reklamationen, die sich auf den Umfang der Leistungen beziehen, werden nicht anerkannt.**
7. Reparaturarbeiten an Installationen, die nicht von der Messe München GmbH vorgenommen wurden, werden aus versicherungstechnischen Gründen nicht mehr von Servicepartnern der Messe München vorgenommen. Eine freiwillige Entscheidung obliegt in Notfällen den Servicepartnern, wird jedoch nach Aufwand in Rechnung gestellt.
8. Stornierungen sind nur bis 14 Tage vor dem allgemeinen Aufbaubeginn möglich. Die bis dahin erbrachten Leistungen sind zu vergüten. Nach diesem Zeitpunkt ist die Messe München GmbH berechtigt, aber nicht verpflichtet, die bestellten Leistungen zu erbringen. Die noch erbrachten Leistungen sind zu vergüten. Jede Änderung enthält eine Stornierung in diesem Sinne, verbunden mit einer zusätzlichen Bestellung.
9. Der Aussteller ist verpflichtet, täglich nach Ausstellungsende die gesamte Stromversorgung durch den in den Hauptanschluss eingebauten Hauptschalter abzuschalten. Ausgenommen hiervon sind die Stromkreise für Geräte, die dauerhaft mit Strom versorgt werden müssen (separate Steckdosen und Stromkreise nötig). Der Aussteller trägt die volle Haftung für seine Elektroinstallation und deren Gebrauch innerhalb seiner Ausstellungsfläche.
10. **Aus Sicherheitsgründen behält sich die Messe München GmbH vor, nach Veranstaltungsende die gesamte Stromversorgung der Aussteller abzuschalten.**
11. Der bestellte Elektrohauptanschluss steht bereits im Rahmen der Aufbauzeit zur Verfügung.
12. Die Allgemeinen Vertragsbedingungen für Aussteller-Serviceleistungen der Messe München GmbH sind Vertragsbestandteil.